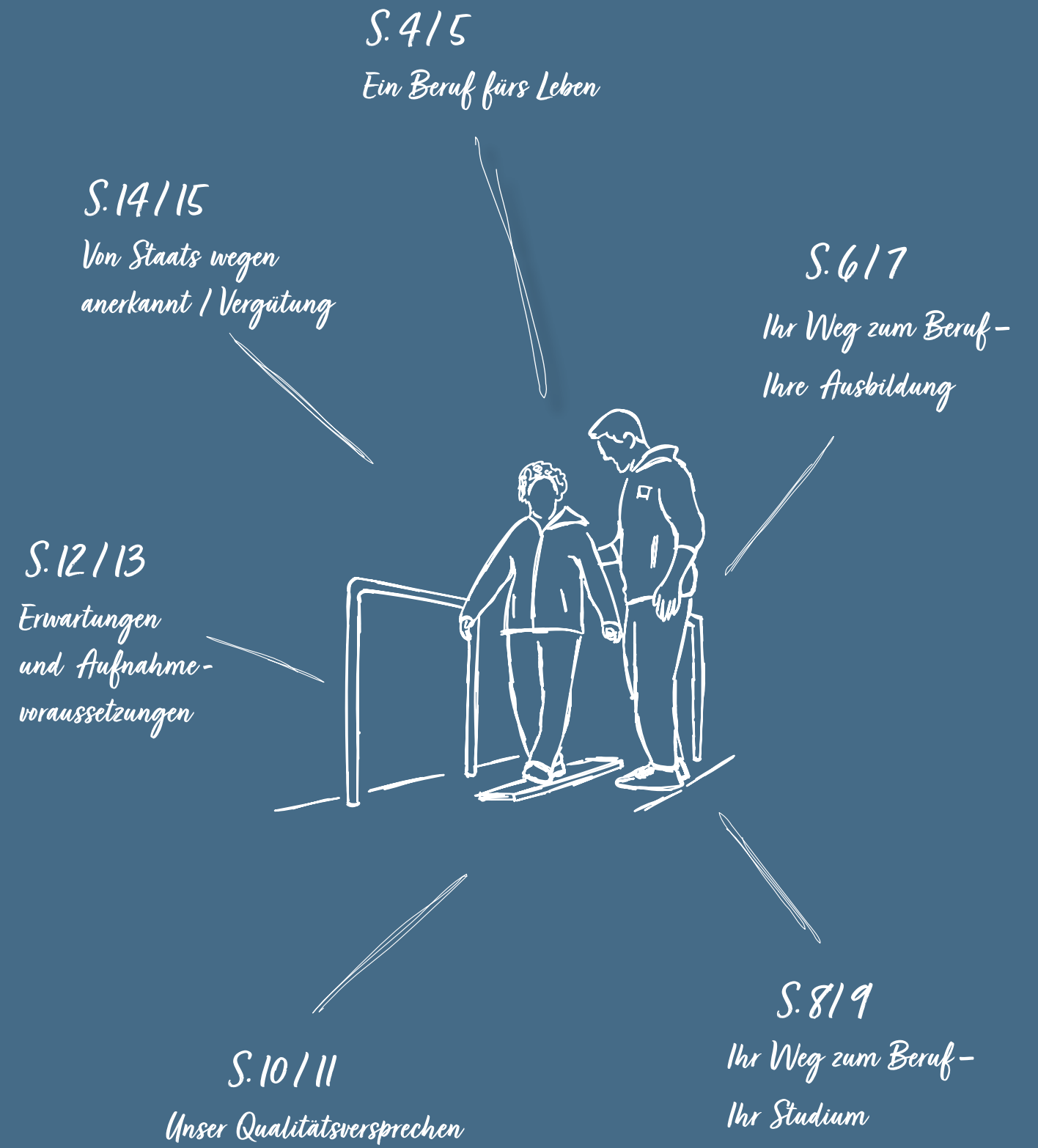


Ein Beruf fürs Leben

Menschen. Bewegen. Lernen.
Physiotherapie – Ausbildung und Studium





Ein Beruf fürs Leben

Alles Leben ist Bewegung, Bewegung ist Leben (Leonardo da Vinci). Die Physiotherapie als Fachdisziplin für Bewegung beim Menschen ist somit ein Beruf fürs Leben. Auch für das eigene Leben – ist man mit diesem sehr gefragten und vielseitigen Beruf doch selbst auch immer in Bewegung.

Menschen mit hoher Qualifikation, hohem Engagement und gestandener Persönlichkeit, für den Menschen mit seinen Problemen hinsichtlich der Bewegung zu gewinnen ist uns sehr wichtig. Deshalb haben wir 1978 unsere eigene Physiotherapie-Schule gegründet.

Bis heute haben schon mehr als 1.600 Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten ihre Ausbildung bei uns erfolgreich abgeschlossen. Hinzu kommt eine wachsende Zahl von Absolventinnen und Absolventen der optionalen Bachelor-Studiengänge.

Sie sind gefragt

Der Beruf der/des Physiotherapeutin/en hat Zukunft. Ob in Vorbeugung, Gesundheitsförderung, kurativer Medizin, Rehabilitation und mehr – überall ist die Physiotherapie ein zunehmend wichtiger Schwerpunkt. Darüber hinaus führt vor allem der wachsende Bewegungsmangel zu immer mehr Zivilisationskrankheiten. Schließlich sorgt auch der demografische Wandel für steigenden Bedarf. Die Menschen werden immer älter, wollen dabei aber gesund und leistungsfähig bleiben.

Die Zukunft braucht Sie also als Physiotherapeut/in! Wir sorgen durch kompetente Partner dafür, dass sich Ihr Weg dahin an der Praxis und den Anforderungen der Zukunft orientiert.

Über die Einbindung unserer Schule in die DianaKlinik hinaus kooperieren wir mit den Allgemeinkrankenhäusern und Spezialkliniken in Bad Bevensen, Uelzen und Lüneburg und arbeiten für Sie im Rahmen unseres zusätzlich möglichen Studienangebots mit der Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim zusammen.

Der Mensch im Mittelpunkt

Unser Leitbild „Der Mensch im Mittelpunkt“ ist für alle verbindlich und sorgt dafür, dass der

Mensch nicht nur in der Theorie, sondern auch im Arbeitsalltag im Mittelpunkt unserer Arbeit steht:

» Wir fördern ein Lernklima, das die Selbstverantwortung, die Selbstständigkeit, die Teamfähigkeit, Kreativität und Eigenaktivität in den Mittelpunkt stellt.

» Wir beachten moralisch-ethische Aspekte, halten sie wach, diskutieren sie immer wieder neu und legen sie auf den Prüfstein.

» Wir betrachten Toleranz, Gerechtigkeit, wechselseitigen Respekt und Mitgefühl als verbindliche Werte, die unseren Alltag und unsere gemeinsame Arbeit bestimmen.

» Wir geben Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Ressourcen zu erkennen und zu nutzen. Dies tun wir in einem Rahmen, der sowohl Sicherheit als auch Anregung bietet.

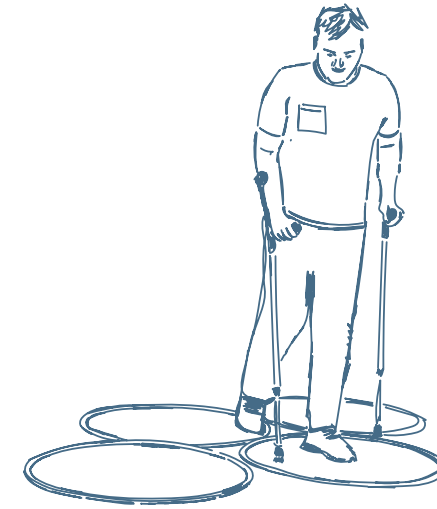
» Wir machen Chancengleichheit, hohe fachliche Qualität und Patientenorientierung zu den Maßstäben unseres Handelns.

» Wir pflegen Öffentlichkeitsarbeit und Kontakt zu anderen Einrichtungen im Interesse der Patientinnen und Patienten, Schülerinnen und Schüler und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Durch diese Öffnung nach außen verfolgen wir den Stand der Entwicklung im Gesundheitswesen und beziehen ihn in unsere tägliche Arbeit ein.

Sie gehören dazu

Unser Leitbild soll von allen getragen und umgesetzt werden. Das geht nur, wenn Sie voll dazugehören – wenn Sie in den Austausch untereinander integriert werden, sich aktiv einbringen, mitbestimmen und selbst verwalten können. Beispiele dafür sind Institutionen wie der Schülerrat, unabhängige/r Vertrauenslehrer/in und die Arbeitskreise Soziales und Qualität. Für unkomplizierte und persönliche Verständigung über die großen und kleinen Dinge des Schullebens sowie Gemeinschaftsgefühl sorgen außerdem feste Klassenlehrer/innen sowie natürlich unsere fünftägige Klassenfahrt.

Der Weg zum Beruf – Ihre Ausbildung...



... ist staatlich anerkannt und entspricht somit in ihrem Aufbau und ihrer Ausbildung den Ausbildungs- und Prüfungsverordnungen. Grundlage der Ausbildung ist das Gesetz über die Berufe in der Physiotherapie.

Des Weiteren unterrichten wir gemäß der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF). So lernen Sie, den Menschen mit seinem Bewegungsverhalten im Kontext seines sozialen Umfeldes zu sehen. Sie lernen innerhalb der diagnostischen und therapeutischen Interventionen neben der Struktur des Menschen auch seine Funktionen, Aktivitäten und seine Partizipationen zu berücksichtigen. Körper, Geist und Seele gehören zusammen und müssen in dem physiotherapeutischen Prozess Berücksichtigung finden.

Drei Jahre theoretischer und praktischer Unterricht sowie die praktische Ausbildung am Patienten beinhalten:

» **Medizinische Grundlagenanatomie**
Physiologie; Allgemeine und Spezielle Krankheitslehre

» **Krankengymnastische Behandlungstechniken**
Funktionelle Bewegungslehre (FBL); Manuelle Therapie

rapie (MT); Medizinische Trainingstherapie (MTT); Gangschulung; Bobath; Atemtherapie; Entspannungstechniken; Behandlung im Bewegungsbad; Behandlung im Schlingengerät; Funktionsanalyse; Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation (PNF); Psychomotorik

» **Physikalische Therapie**

Massagetherapie; Elektro-, Licht- und Strahlentherapie; Hydro-, Balneo-, Thermo- und Inhalationstherapie

» **Methodische Anwendung der Physiotherapie in den medizinischen Fachgebieten**

Orthopädie/Traumatologie; Chirurgie/Traumatologie; Neurologie; Innere Medizin; Psychiatrie; Gynäkologie und Geburtshilfe; Pädiatrie; Dermatologie; Geriatrie; Rheumatologie; Arbeitsmedizin; Sportmedizin

» **Weitere Fächer**

Hygiene; Erste Hilfe und Verbandtechnik; Angewandte Physik und Biomechanik; Sprache und Schrifttum; Psychologie/Pädagogik/Soziologie; Prävention und Rehabilitation; Trainingslehre; Bewegungslehre; Bewegungserziehung; physiotherapeutische Befund- und Untersuchungstechniken; Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde

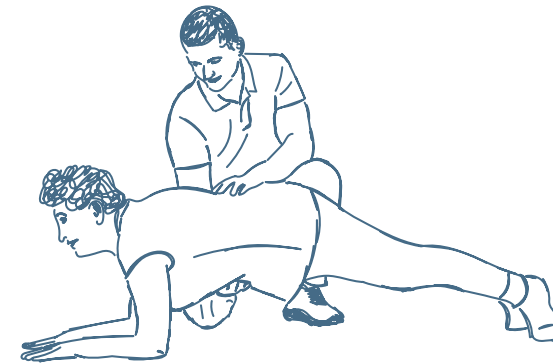
Sie sind interessiert?

Sie haben noch Fragen?

Kontakt und weitere Informationen:
Bettina Dornhöfer
Sekretariat Physiotherapieschule
der Diana-Gruppe am HGZ
Telefon: 05821 80-3725
E-Mail: b.dornhoefer@hgzb-bb.de



Der Weg zum Beruf – Ihr Studium...



... bieten wir in Kooperation mit der Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) in Hildesheim an. So besteht für Sie die Möglichkeit, die Abschlüsse „Bachelor of Science ELP“ oder „Bachelor of Arts Bildungswissenschaften“ zu erlangen. Darauf aufbauend können Sie natürlich einen Master oder Doktor in Physiotherapie ablegen.

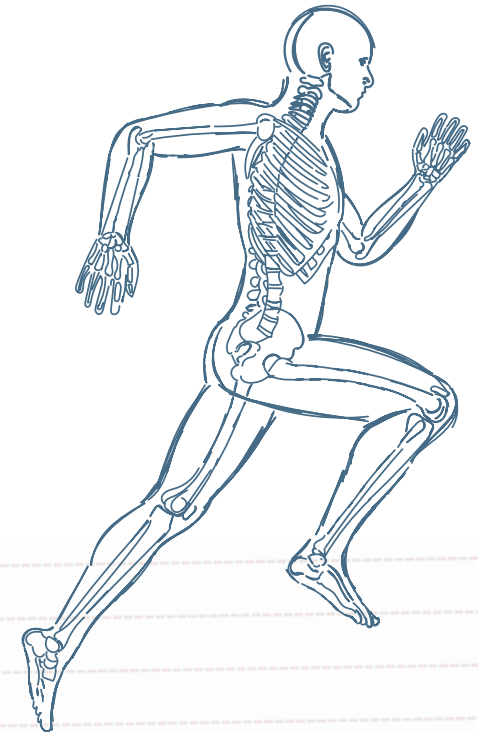
Voraussetzung

Für diese Studiengänge wird eine Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachabitur oder gleichgestellte Abschlüsse) vorausgesetzt. Eine gute Leistung in der Fachschule ist Voraussetzung.

Ablauf

Die Module im 1. Studienabschnitt erstrecken sich über zwei der drei Ausbildungsjahre und finden als Studientage an der HAWK in Hildesheim und in der Physiotherapieschule in Bad Bevensen statt."

Der 2. Studienabschnitt beginnt nach erfolgreicher Teilnahme des 1. Studienabschnitts, abgeschlossener fachschulischer Ausbildung (Staatliche Anerkennung) und Bewerbung für den 2. Studienabschnitt. Die Aufnahme erfolgt ins 4. Fachsemester.



Sie sind interessiert?

Sie haben noch Fragen?

Kontakt und weitere Informationen:
Bastian Sugge
Lehrkraft und Lehrbeauftragter der
HAWK in Hildesheim
Telefon: 05821 80-3731
E-Mail: b.sugge@hg-z-bb.de

Unser Qualitäts- versprechen



Unsere Patientinnen und Patienten wollen bestens betreut werden, und Sie wollen beste Ausgangsvoraussetzungen für einen erfolgreichen Berufsweg. Beide Anforderungen sind selbstverständlich. Wir erfüllen sie, indem wir auf Qualität achten in allem, was wir tun: von der Auswahl der Dozenten über die Gestaltung des Unterrichts bis zur Zertifizierung.

Ihre Dozenten

Kompetenz ist das Eine - sie vermitteln zu können, etwas ganz anderes. Wir beschäftigen fest angestellte Physiotherapeuten und Physiotherapeutinnen, MedizinerInnen, Masseure und Masseurinnen sowie Medizinische Bademeister und Bademeisterinnen sowie weitere Fachleute. Alle fest angestellten Lehrkräfte haben neben ihren erweiterten fachlichen Qualifikationen zusätzlich eine pädagogische Ausbildung absolviert, sodass Sie das Richtige auch richtig vermittelt bekommen. Diese Qualifikationen werden durch regelmäßige Weiterbildungsmaßnahmen gepflegt.

Ihr Unterricht

Wir setzen Unterrichtsmethoden ein, die Sie aktivieren und Ihnen Freude am Lernen vermitteln und Ihre berufliche Handlungskompetenz fördern. Handlungskompetenz fördern, das heißt, mit Hilfe von Fallbeispielen immer wieder den Praxisbezug herzustellen. In den Schulräumen wird viel mit Rollenspielen gearbeitet. Am wirklichen Patienten werden unter der Anleitung von angestellten Physiotherapeuten der jeweiligen Einrichtung und Begleitung durch unsere Lehrkräfte die Unterrichtsinhalte vertieft.

Zertifizierung

So sehr Sie als Physiotherapeut/in gefragt sind - Wettbewerb gibt es auch hier. Wir sind seit 1999 Mitglied im „Interessenverband zur Sicherung der Qualität der Ausbildung an den deutschen Schulen für Physiotherapie“ (ISQ). Das bedeutet vor allem: breitgefächertes, systematisches Lernen am Patienten sowie regelmäßige Qualitätsprüfungen.

Und dass Sie bei uns in besten Händen sind, haben wir wiederholt bei der Rezertifizierung im September 2021 mit 252 von 252 möglichen Qualitätspunkten bewiesen. Besonders hervorgehoben wurden übrigens die pädagogische und fachliche Kompetenz unserer Lehrkräfte, die Qualität der praktischen Ausbildung, die Ausstattung, die Kommunikation sowie die Lehrpläne, Lehrmethoden und deren Evaluation.

Mehr unter: www.isq-physio.de



Erwartungen und ...

... Aufnahme- voraussetzungen

Der Beruf des Physiotherapeuten/der Physiotherapeutin setzt neben hoher sozialer Kompetenz vor allem Freude an Bewegung, Fleiß, Interesse an Menschen und einen seriösen, freundlichen Auftritt voraus. Wir erwarten Grundlagen hierfür und Ihre Bereitschaft, diese Kriterien im Schul- und Klinikalltag umzusetzen und zu reflektieren. Um den Beruf zu erlernen, müssen Sie außerdem mindestens 16 Jahre alt sein. Weitere Zugangsvoraussetzungen sind die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs und der Realschulabschluss oder eine gleichwertige Ausbildung. Beachten Sie bitte, dass Sie vor dem Staatsexamen nochmals ein ärztliches Gesundheitszeugnis und ein einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis vorlegen müssen. Ein Praktikum vor Ausbildungsbeginn ist keine Voraussetzung – auch wenn wir uns über erste Erfahrungen im Gesundheitsbereich natürlich freuen.

Aufnahmeverfahren

Die Ausbildung beginnt am 1. Oktober eines jeden Jahres. Sie können sich für diesen Termin jeweils vom **1. Januar bis zum 30. Juni** bewerben. Die Auswahl der Auszubildenden erfolgt in mehreren Schritten:

1. schriftliches Bewerbungsverfahren, 2. Kennenlernetag, 3. Verteilung der Ausbildungsplätze.

Bitte beachten Sie, dass wir nur vollständige Bewerbungen bearbeiten können. Welche Unterlagen wir von Ihnen benötigen, erfahren Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Kennenlernetag

Geeignete Bewerber/innen werden zu einem Kennenlernetag eingeladen. Während dieses Tages erhalten Sie eine Präsentation über unsere Ausbildung und das optionale Studium. Sie besuchen die DianaKlinik und schauen unseren aktuellen Schülerinnen und Schülern bei der praktischen Ausbildung über die Schulter. Nach einem theoretischen und praktischen Test nehmen Sie mit einem Lehrgang am theoretischen und praktischen Unterricht teil. Zum Abschluss findet ein persönliches Gespräch statt.

Verteilung der Ausbildungsplätze

Nach dem Kennenlernetag werden die vorhandenen Ausbildungsplätze im Rahmen unserer Lehrerkonferenz zugeteilt und Sie erhalten Bescheid. Es gibt auch eine Warteliste, auf die zurückgegriffen wird, wenn Ausbildungsplätze nicht in Anspruch genommen werden.

Kontakt und weitere Informationen:

Bettina Dornhöfer
Sekretariat Physiotherapieschule der Diana-Gruppe am HGZ
Telefon: 05821 80-3725
E-Mail: b.dornhoefer@hgz-bb.de



Von Staats wegen anerkannt

Den Abschluss Ihrer Ausbildung bildet eine Prüfung vor einem staatlichen Prüfungsausschuss. Haben Sie diese Prüfung bestanden, dürfen Sie die Berufsbezeichnung „Physiotherapeutin/Physiotherapeut“ führen. Außerdem erhalten Sie Ihre Berufsurkunde, ein Examenzeugnis unserer Schule sowie weitere qualifizierende Leistungsnachweise - unter anderem den Nachweis, dass Sie Ihre Ausbildung an einer ISO-zertifizierten Schule gemacht haben.



Vergütung

Fachschulische Ausbildungsvergütung (brutto aktuell)

1. Schuljahr (12 Monate) monatlich: 1.150,00 €
 2. Schuljahr (12 Monate) monatlich: 1.220,00 €
 3. Schuljahr (12 Monate) monatlich: 1.325,00 €
- Gesamt: 44.340,00 €

Optional Studiengang (Stand Dezember 2019)

1. Studienabschnitt (4 Semester)
- pro Semester: 80,- €
Gesamt: 320,- €

Gebühren für unsere Studenten

Ausbildungsbegleitender Gasthörerbeitrag der HAWK: 80,- € pro Semester (insgesamt 320,- €)

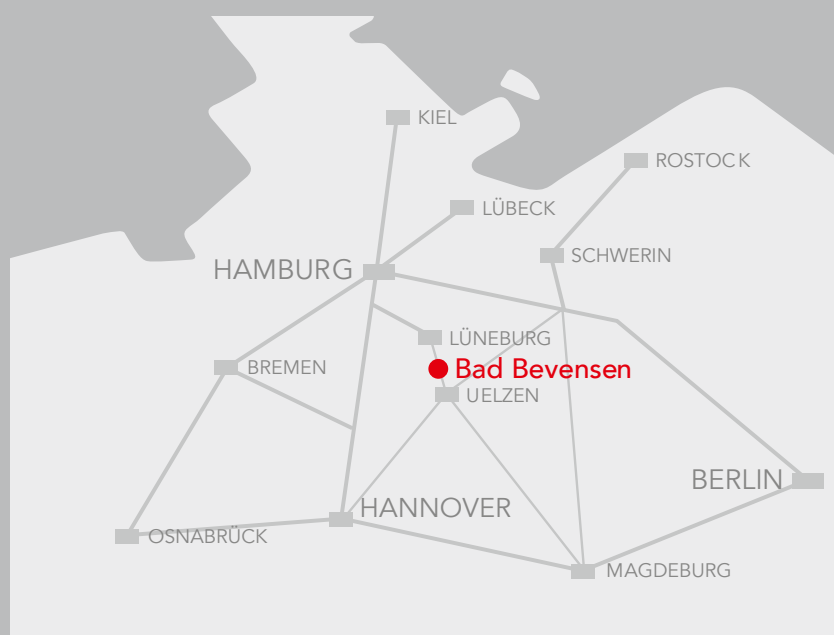
Weitere Informationen über das Lernen, Leben und Lehren an der Physiotherapieschule der Diana Gruppe am HGZ finden Sie unter: www.hgz-bb.de/das-hgz/diana-physiotherapieschule/

Kontakt Schulsekretariat:
Bettina Dornhöfer
b.dornhoefer@hg-z-bb.de
Tel. 05821 80-3725
Fax 05821 4337-25

Für einen guten Eindruck: Die Bewerbungsunterlagen

Diese Unterlagen und Informationen gehören in eine Bewerbung:

- *Bewerbungsanschreiben*
- *Lebenslauf mit Foto*
- *Beglaubigte Kopie des Schulabschlusszeugnisses*
- *Prüfungszeugnis einer abgeschlossenen Berufsausbildung (falls vorhanden)*
- *Nachweise beruflicher Tätigkeiten und Praktika und weitere Zeugnisse*
- *polizeiliches Führungszeugnis*
- *Vordruck Bewerbungsbogen*
- *Vordruck „Ärztliches Attest“*
- *ärztliches Zeugnis über ausreichenden Masernimpfschutz*
oder ein ärztliches Zeugnis, dass eine Immunität gegen Masern vorliegt (Masernschutzgesetz)



Physiotherapieschule
der Diana Gruppe am HGZ
Lönsweg 12
29549 Bad Bevensen

Postanschrift:
Physiotherapieschule
der Diana Gruppe am HGZ
Römstedter Str. 25
29549 Bad Bevensen

Träger:
HERZ-KREISLAUF-KLINIK BEVENSEN AG
HRB 120245 Amtsgericht Lüneburg

www.hgz-bb.de